

AGRASET NAUNDORF

Unsere Milchtankstelle in Erlau – Preisstabil und regional seit 2016!

Inflationsbedingt steigen die Preise für Lebensmittel wie Milch, Käse oder Joghurt im Moment an. Der Wocheneinkauf wird ständig teurer und die Achtsamkeit für regionale, meist preisintensivere Produkte und kurze Transportwege rückt aus Geldsorgen in die Ferne.

Diese Entwicklung muss nicht sein! Wir praktizieren mit unserer Milchtankstelle in Erlau Preisstabilität und Regionalität seit 2016! Seit 2016 kostet hier 1 l Milch einen Euro. Wenn die Inflation noch länger anhält, werden wir das natürlich auch nicht längerfristig durchhalten. Aber die Bauern sind nicht die Inflationstreiber. Es ist uns wichtig, dass auch mit Taten zu beweisen. Und deshalb erhöhen wir zumindest derzeit den Milchpreis an unserem Automaten nicht. Die Inhaltsstoffe unserer Rohmilch liegen bei durchschnittlich 3,9 % Fett und 3,3 % Eiweiß.

Für alle die zum ersten Mal den Geschmack von natürlicher Milch genießen wollen noch der wichtige Hinweis: Bitte denken Sie an das Abkochen der Milch vor dem Verzehr.

Übrigens: aus unserer Rohmilch kann man auch ganz schnell und einfach einen leichten Käse herstellen. Ganz ohne Zugabe von Lab und in nur 30 min fertig. Das Rezept zum Käse gibt's übrigens in unserer Milchtankstelle.

Sie finden unsere Milchtankstelle in der Frankenaauer Str. 5 in 09306 Erlau.

Unsere Öffnungszeiten: Montag – Sonntag: 5 - 22 Uhr

Der erste sächsische Tierwohlstall in Königshain-Wiederau wächst

Der symbolische Grundstein ist im Oktober 2021, ganz der Nachhaltigkeit entsprechend, gepflanzt worden - eine vierreihige Hecke, 150 Meter lang und 6 Meter breit. Sie ist gemeinsam mit dem Landschaftspflegeverband Mulde/Flöha e.V. und mit einer ortsansässigen Firma geplant und umgesetzt worden. Nach der obligatorischen Bodenuntersuchung im Dezember 2021, die keine archäologisch relevanten Funde lieferte, sollte es direkt mit der Baufeldvorbereitung weitergehen. Allerdings konnten die Bagger witterungsbedingt erst im Februar 2022 beginnen. „Wir arbeiten auch beim Bau mit der Natur zusammen. Das war uns von vornherein klar und wir haben die jeweilige Jahreszeit mit ihren Besonderheiten in unsere Bauplanung einbezogen,“ sagt Jan Gumpert, Vorstandsvorsitzender der Genießergenossenschaft Sachsen eG. Mittlerweile wächst die neue Stallanlage in die Höhe. Nachdem die Tiefbauarbeiten abgeschlossen sind, konnten die Stahlbetonsäulen gestellt werden und jetzt wird fleißig am Dachstuhl gearbeitet. Die Mediengräben sind ebenfalls bereits gezogen. Parallel zu den Hochbauarbeiten sind auch die Brandmauer und der Elektroraum fertiggestellt. Die Aufsichtsratsvorsitzende der Genießergenossenschaft Sachsen eG, Ute Nebelung, schaut sich vor Ort regelmäßig alles ganz genau an: „Mittlerweile wurde der Untergrund stabilisiert und das Baufeld in die Dorfentwässerung eingebunden. Die Installation des Regenrückhaltebeckens ist ebenfalls abgeschlossen. Wir liegen im Bauplan und freuen uns, dass es so gut voran geht“, erläutert sie und



ergänzt „auch die gepflanzte Hecke wächst sehr gut an“. Ein weiterer großer Schritt auf dem Weg in eine nachhaltige, tierwohlgerichte und regionale Schweinehaltung ist geschafft.

Die P3N MARKETING GMBH aus Chemnitz hat für die Genießergenossenschaft ein komplettes Kommunikationskonzept aufgestellt und berichtet regelmäßig in Social Media Kanäle zu Neuigkeiten.



Heckenpflanzung, Foto: Eberhard Bobe



Start der Tiefbauarbeiten,
Foto: Genießergenossenschaft eG



Stellen der Säulen,
Foto: Genießergenossenschaft Sachsen eG



Der Dachstuhl wird gebaut.
Foto: P3N MARKETING